

28.10.2009 – 15:50 Uhr

WWF erteilt Migros gute Noten für Palmöl

Zürich (ots) -

Die Migros hat vom WWF gute Noten für ihr Engagement bezüglich nachhaltig produziertem Palmöl erhalten. Von 59 befragten europäischen Nahrungsmittel- und Kosmetikkonzernen liegt Migros auf Platz drei. Von maximal 29 Punkten hat sie deren 25 erhalten. Die Migros verarbeitet jährlich rund 6'500 Tonnen nachhaltiges Palmöl.

Zum Schutz der Tropenwälder hat sich die Migros bereits 1999 das Ziel gesetzt, für ihre Produkte nur noch Palmöl aus nachhaltiger Produktion einzusetzen. Gemeinsam mit dem WWF hatte die Migros 2001 erste Kriterien erarbeitet, die von vielen Palmöl produzierenden Ländern laufend weiterentwickelt wurden. WWF und Migros zählen zu den Gründungsmitgliedern des "Roundtable on Sustainable Palm Oil" (RSPO), einer Organisation deren Mitglieder heute über 40 Prozent der Weltproduktion von nachhaltigem Palmöl abdecken.

Für das Palmöl, das die Migros heute in ihren Produkten einsetzt, ersteigert sie Palm-ölzertifikate. Mit dem Erlös aus dem Zertifikatekauf werden Projekte zur Förderung von nachhaltigem Palmöl finanziert. Die Zertifikate garantieren dem Käufer, dass das Palmöl aus nachhaltigem Anbau stammt. Das bedeutet, dass für die betreffenden Plantagen ab 2005 kein Tropenwald mehr brandgerodet oder anderweitig abgeholzt worden ist. Die Zertifikate stellen aber auch sicher, dass die Gesetze eingehalten werden und faire und sichere Arbeitsbedingungen auf den Plantagen vorherrschen. Auch Forderungen nach Erhalt der Artenvielfalt, minimalem Einsatz von Chemikalien oder nach Landrecht müssen erfüllt sein.

Die Migros verarbeitet jährlich rund 6'500 Tonnen Palmöl. Backwaren, Suppen, Eiscreme, Margarine, Kosmetikartikel und Waschmittel sind typische Produkte, in denen Palmöl eingesetzt wird. Auch Drittlieferanten der Migros wurden verpflichtet, nach den gleichen Regeln wie die Migros-Industrie den Anbau von nachhaltigem Palmöl zu unterstützen und dafür Zertifikate zu kaufen.

Das gute Rating durch WWF freut die Migros. Sie wird sich auch in Zukunft weiter für den Schutz der wertvollen Tropenwälder einsetzen.

Zürich, 28. Oktober 2009

Kontakt:

- * Monika Weibel, Mediensprecherin MGB, Tel. 044 277 20 63, monika.weibel@mgb.ch
- * Corina Gyssler, Kommunikationsbeauftragte WWF Schweiz, Tel. 044 297 22 54, corina.gyssler@wwf.ch
- * www.migros.ch/nachhaltigkeit, www.rspo.org